

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 34 (1916)
Heft: 4

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 6. Januar
1916

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 6 janvier
1916

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXIV. Jahrgang — XXXIV^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 18.20, halbjährlich Fr. 8.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 4

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 18.20, un semestre fr. 8.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Handelsregister.
Sommaire: Registre du commerce.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zürich — Zurigo

Verlag. — 1916. 3. Januar. Die Firma Bürgi & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 80 vom 8. April 1915, pag. 465) verzeigt als Geschäftslokal: Rämistrasse 5. Die Prokura von Adolf Eichenberger ist erloschen.

Strohmanufaktur. — 3. Januar. Inhaber der Firma Jos. Schmid in Zürich 6 ist Josef Schmid, von Hagglingen (Aargau), in Zürich 6. Strohmanufaktur, Import und Export; Weinbergstrasse 147.

Herren- und Damengarderobe. — 3. Januar. Die Firma J. B. Schweizer in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 8 vom 12. Januar 1915, pag. 33), und damit die Prokura Franz Berend-Schweizer, ist infolge Hinsehbendes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma F. Berend-Schweizer, vorm. J. B. Schweizer in Zürich 1, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Franz Berend-Schweizer, von Saarburg b. Trier (Preussen), in Zürich 1, Friedensgasse 1. Anfertigung von Herren- und Damengarderobe; Bahnhofstrasse 21.

3. Januar. Art. Institut Orelli Füssli in Zürich (S. H. A. B. Nr. 326 vom 31. Dezember 1912, pag. 2262). Die Unterschrift von Paul Felix Wild, stellvertretender Delegierter des Verwaltungsrates, ist erloschen.

Wein. — 3. Januar. Inhaber der Firma H. W. Höhne in Zürich 1 ist Heinrich Wilhelm Höhne, von und in Berlin-Wilmersdorf, Prinzregentenstrasse 88. Wein en gros; Weinbergstrasse 1.

Agentur, Kommission, Export. — 3. Januar. Inhaber der Firma Ernst Dauer in Zürich 1 ist Ernst Dauer, von Heilbronn (Württemberg), in Zürich 1. Agentur, Kommission und Export; Mühle-gasse 9.

Automobil-Expertisen, Vertretungen, etc. — 3. Januar. Inhaber der Firma Paul Landis, Ing. in Zürich 4 ist Paul Landis, Ingenieur, von Thalwil, in Zürich 4. Automobil-Expertisen, Vermittlungen und Vertretungen; Stauffacherstrasse 54.

Bau- und Kunstschlosserei. — 3. Januar. Die Kollektiv-gesellschaft unter der Firma Gebrüder Nill in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 102 vom 21. April 1913, pag. 721), Gesellschafter: Emil Nill, Adolf Nill und Carl Nill, hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma E. Nill in Winterthur, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Emil Nill, von und in Winterthur. Meehan. Bau- und Kunstschlosserei; Wildbachstrasse 15.

Rohseide. — 3. Januar. Die Firma E. Seeburger & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 265 vom 20. Oktober 1913, pag. 1873) erteilt Prokura an Oswald Max Elmer, von Zürich, in Zürich 8.

Seidenwebereien. — 3. Januar. Gessner & Co. A.-G. in Wädens-wil (S. H. A. B. Nr. 166 vom 14. Juli 1914, pag. 1230). Die Prokura des Friedrich Wilhelm Pärke ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungs-rat Kollektivprokura erteilt an Ernst Bachmann, von Richterswil, in Zürich 7, Minervastrasse 97, und Fr. Seline Gut, von Wädenswil, in Ennet-Baden. Die Genannten, sowie der bisherige Prokurist Hans Fritz zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

Bonneterie, Schürzen, etc. — 3. Januar. Die Firma Wyss & Mayer in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1914, pag. 1813), Bonneterie en gros, Schürzen, Blusen und Unterröcke, Gesell-schafter: Sigmund Wyss und Louis Mayer, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Trikotagen, etc. — 3. Januar. Inhaber der Firma S. Wyss in Zürich 1 ist Sigmund Wyss, von Winterthur, in Zürich 2, Tödisstrasse 42. Strumpf- und Socken-Fabrikation, Trikotagen, Bonneterie, Strickgarne; Steinmühlegasse 21.

3. Januar. Die «Rigi» Musikinstrumentenfabrik A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1915, pag. 927) bedient sich nunmehr auch der englischen und französischen Firmabezeichnung, lautend auf: Rigi Musical Instruments Factory Ltd. (Rigi Fabrique d'Instruments de Musique S.-A.).

3. Januar. Viehzuchtgenossenschaft Weinigen in Weinigen (S. H. A. B. Nr. 88 vom 2. März 1905, pag. 349). Heinrich Meier, Gustav Schaefelberger, Joh. Jakob Hintermann und Joh. Jakob Benz sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Der Vorstand besteht nunmehr aus Johannes Frei, Präsident (bisher Kassier), Jakob Frei, Vizepräsident; Albert Hinter-mann, Aktuar; Heinrich Schaefelberger, Kassier; alle von und in Wei-nigen, und Johannes Ehrensperger in Geroldswil, Beisitzer. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

3. Januar. Milchgesellschaft Bubikon & Umgebung in Bubikon (S. H. A. B. Nr. 216 vom 26. August 1913, pag. 1545). In ihrer Generalver-sammlung vom 15. August 1915 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine Revision ihrer Statuten beschlossen. Den bisher publizierten Be-stimmungen gegenüber sind als Änderungen zu konstatieren: Die Firma lautet nun: Milchgenossenschaft Bubikon & Umgebung. Ihr Zweck ist die Hebung der Milchwirtschaft und die Erzielung eines den Produktions-

kosten entsprechenden Milchpreises. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, event. der Generalversammlung. Der Austritt kann nur auf schriftliche vierteljährige Kündigung je auf Schluss eines Geschäftsjahres (30. April) erfolgen. Erfolgt ein Austritt ohne schriftliche Kündigung oder vor Ende des Ge-schäftsjahres, so verfällt das betreffende Mitglied in eine Konventional-strafe von Fr. 100. Der Austritt erfolgt ferner durch Hinschied und Aus-schluss. Austretende und Ausgeschlossene verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle treten die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Rechtsnach-folger im Liegenschaftsbesitz eines Genossenschafters können in die Mit-gliedschaft des Vorgängers eintreten. Die Mitglieder sind zur Mithilfe-erung an die Genossenschaft nach Massgabe der Statuten verpflichtet. Zur Tilgung der notwendigen Ausgaben wird jeweils der betreffende Betrag nach Bedarf und nach Massgabe des eingeleisteten Mithelquantums er-hoben. Die Höhe dieses Betrages setzt die Generalversammlung fest. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Quästor und einem Beisitzer vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus Heinrich Legler in Bubikon, Präsident; Emil Keller in Dürnten, Aktuar; Kaspar Schneider in Bubikon, Quästor; alle bisher, und Konrad Fritschli, von Lüfingen (Zürich), in Dürnten, Vizepräsident, und Albert Huber, von Güttnen (Bern), in Bubikon, Beisitzer.

Manufakturwaren. — 4. Januar. Die Firma Hermann Rappolt in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 200 vom 7. September 1894, pag. 819) ver-zeigt als Natur des Geschäfts: Manufakturwaren en gros. Geschäftslokal: Freiestrasse 68.

Rostschutz- und Isolierfarbe. — 4. Januar. Inhaber der Firma Rupert Meyer, Watoeln-Farbwerke in Zürich 6 ist Rupert Meyer, von Zürich, in Zürich 6. Fabrikation und Handel in Rostschutz- und Isolierfarbe «Watoeln»; Haldeneggsteig 3.

Getreide-Agenturen. — 4. Januar. Leo Brager in Zürich 2, Alpenstrasse 9, und Eduard Brager in Zürich 2, Gartenstrasse 33, beide von Zürich, haben unter der Firma L. & E. Brager in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1916 ihren An-fang nahm. Getreide-Agenturen; Bahnhofstrasse 57.

Elektrische Anlagen. — 4. Januar. Inhaber der Firma Jakob Kowner, Ingr. in Zürich 1 ist Jakob Kowner, von Egg, in Binz-maur. Projektierung und Ausführung elektrischer Anlagen; Torgasse 8. Die Firma erteilt Prokura an Ernst Müller, von und in Volketswil.

4. Januar. Die Firma Genossenschaft «Zürichberg» in Zürich (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1915, pag. 563), und damit die Namen, bzw. Unterschriften der Vorstandsmitglieder Adolf Asper, Wilhelm Stucki, Rudolf Löffler und des Verwalters Heinrich Güller, Erwerb, Ver-waltung und event. Verwertung der Liegenschaft Freudenbergstrasse Nr. 146 in Zürich 7, wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

4. Januar. Die Firma F. Brockmann's Partiewarenhandl., Nachf. von Albert Herz in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 259 vom 13. Oktober 1913, pag. 1834), Weiss- und Wollwaren und Konfektion, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Seidmanufaktur. — Eintragung gemäss Verfügung des Einzel-richters des Bezirksgerichtes Zürich im summarischen Verfahren vom 22. Dezember 1915:

4. Januar. Die Firma «J. Meyer & Co.» in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 190 vom 29. Juli 1908, pag. 1358) tritt in Liquidation. Als Liqui-dator ist ernannt: Traugott Schaefer-Gresly, von Seltisberg (Baselland), in Zürich 1, Bahnhofstrasse 69. Derselbe führt namens der Firma J. Meyer & Co. in Lq. die rechtsverbindliche Unterschrift.

Rosshaar und Rohmaterial für die Bürstenfabri-kation. — 4. Januar. Inhaber der Firma Carlo Falsina in Zürich 7 ist Carlo Falsina, von Mailand (Italien), in Zürich 7. Rosshaar und Roh-materialien für die Bürstenfabrikation; Heuelstrasse 43.

4. Januar. Einkaufs-Vereinigung des Späzelhändler-Verelns des Kantons Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 112 vom 13. Mai 1914, pag. 827). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben in der Generalversammlung vom 21. November 1915 eine Revision der §§ 18 und 21 der Statuten be-schlossen, wonach der bisherigen Publikation gegenüber als Änderungen zu konstatieren sind: Vor der definitiven Aufnahme in die Genossenschaft hat jedes Mitglied Fr. 250 als Anteil in den Garantiefonds zu leisten. Derselbe wird bei einer durch die Generalversammlung zu bestimmenden Bank angelegt und je nach Massgabe des erhaltenen Bankzinses ebenfalls verzinst. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet der Garantie-fonds und dessen Reserven. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder über ihren Anteil am Garantiefonds und ihre eigenen Bezüge hinaus ist ausgeschlossen.

4. Januar. Baugenossenschaft Klostbach in Zürich (S. H. A. B. Nr. 312 vom 17. Dezember 1909, pag. 2077). In ihrer Generalversammlung vom 29. Dezember 1915 haben die Mitglieder die Auflösung der Genossenschaft beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation fest-gestellt. Diese Firma und damit die Namen der Vorstandsmitglieder Dr. Heinrich Weisflog, René Orban und Theophil Spörri werden daher annit gelöscht.

Restaurant, Viehhandel, etc. 4. Januar. Inhaberin der Firma S. Baumeier-Schweizer in Uitikon a. A. ist Sophie Baumeier, geb. Schweizer, von Ballwil (Luzern), in Uitikon a. A. Restaurant, Immobilien-verkehr und Viehhandel; zum Löwen. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin August Baumeier-Schweizer.

Seidenstofffabrikation. — 4. Januar. Die unter der Firma **Appenzeller, Weber & Co.** mit Sitz in Zürich 1 eingetragene Kommanditgesellschaft, unbeschränkt haftende Gesellschafter: Charles Appenzeller-Keller und Friedrich Weber, Kommanditär: Julius Keller, hat sich infolge Hinschiedes der Gesellschafter Weber und Keller aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Charles Appenzeller-Keller, von Zürich, in Zürich 7, Rislingstrasse 3, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und die folgenden Kommanditäre: Martha Nageli-Keller, von Zürich, in Kilchberg b. Zürich, mit dem Betrage von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken); Mina Streuli-Keller, von und in Küssnacht, mit dem Betrage von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken); Ida Bolleter-Keller, von Zürich, in Aarau, mit dem Betrage von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken); Anna Appenzeller-Keller, von und in Zürich, mit dem Betrage von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken); und Adolf Wettstein, von Russikon, in Zürich 8, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken), haben unter der Firma **Appenzeller-Keller & Co.** in Zürich 1 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 31. Mai 1915 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Appenzeller, Weber & Co.» übernimmt. Seidenstoff-Fabrikation; Fraumünsterstrasse 21. Die Firma erteilt Prokura an den genannten Kommanditär Adolf Wettstein, von Russikon, in Zürich 8.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Droschkenanstalt, etc. — 1916. 3. Januar. Die Kollektivgesellschaft **Paul Häfliger & Spengler**, Pferde-Droschkenanstalt und Lohnkutscherei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 231 vom 11. September 1912, pag. 1606), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Paul Häfliger».

Inhaber der Firma **Paul Häfliger** in Bern ist Paul Häfliger, von Kehrsatz, in Bern. Pferde-Droschkenanstalt und Lohnkutscherei. Geschäftslokal: Bärenplatz 21. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Paul Häfliger & Spengler».

3. Januar. Kantonbank von Bern in Bern (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1915, pag. 593, und Verweisungen). Der Bankrat hat in seiner Sitzung vom 17. Dezember 1915 an Hektor Rothen, von Rüschegg, Rechtskonsulent, Hans Senn, von Maisprach, Abteilungschef der Buchhaltung, und Otto Würgler, von Jegenstorf, Chef des Devisengeschäfts, alle in Bern, Kollektivprokura erteilt in dem Sinne, dass jeder von ihnen ermächtigt wird, mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv für die Bank zu zeichnen.

Zigarrenhandlung und Geldwechsel. — 3. Januar. Der Inhaber der Firma **D. Flury**, Zigarrenhandlung und Geldwechsel, in Bern (S. H. A. B. Nr. 122 vom 17. Mai 1911, pag. 835), erteilt Prokura an Fritz Geissbühler, von Lauperswil, in Bern wohnhaft.

Strickwarenfabrik. — 3. Januar. Der Inhaber der Firma **Victor Tanner** in Bern (S. H. A. B. Nr. 52 vom 28. Februar 1911, pag. 317) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Strickwarenfabrik (Fabrique de tricotages, Knitting works) und gibt als neues Geschäftsdomizil an: Kapellenstrasse Nr. 26.

Bureau de Courtelary

Epicerie, Mercerie. — 1915. 30 décembre. Le chef de la maison **Paul Aeschlimann**, à St-Imier, est Paul Aeschlimann, de Langnau, à St-Imier. Epicerie, Mercerie.

Bureau Laupen

1916. 3. Januar. Unter der Firma **Milchverwertungsgenossenschaft Landstuhl** besteht mit Sitz auf dem Landstuhl, Gemeinde Neuenegg, eine Genossenschaft, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch bezweckt. Die Statuten sind am 4. Dezember 1915 festgestellt und angenommen worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft ist, wer bei Anlass der Gründung derselben die Statuten unterzeichnet hat oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und ferner die Statuten oder eine Beitrittsurkunde unterschrieben hat. Mitglieder, welche nach erfolgter Gründung beitreten, haben ein Eintrittsgeld zu bezahlen, das durch die Genossenschaftsversammlung bestimmt wird, ausgenommen den Fall, da das neue Mitglied an den Platz eines bisherigen tritt infolge Handänderung oder Pacht der Liegenschaften. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Ausschluss, Konkurs, Auspändung. Die Ausstretenden verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitgliede der Austritt frei. Derselbe darf indessen nicht vor 1. Januar 1926 erfolgen und nach diesem Zeitpunkte jeweilen nur auf das Ende eines Geschäftsjahres unter Beobachtung einer vorausgehenden sechsmonatigen Kündigung. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital wird beschafft durch Darlehen, Beiträge der Mitglieder und Schenkungen. Die Beiträge der Mitglieder werden durch die Versammlung bestimmt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus: Präsident, Kassier zugleich Vizepräsident, Sekretär, zwei Beisitzern. Der Sekretär braucht nicht Mitglied der Genossenschaft zu sein. Die Amtsdauer beträgt zwei Jahre, ausnahmsweise befinden sich ein Jahr nach Annahme der Statuten der Präsident und ein Beisitzer im Austritt. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen je zu zweien die verbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Die Jahresrechnung wird jeweilen auf 30. April abgeschlossen. In jede Rechnung ist eine Bilanz aufzunehmen. Die Statuten enthalten ferner Vorschriften betreffend die Milchlieferung, die Gastbauern, Bussen, Entschädigungen. Die Statuten können durch Beschluss mit Zweidrittelmehrheit der Genossenschafter abgeändert werden. Der gleichen Mehrheit bedarf es zum Beschluss betreffend Auflösung der Genossenschaft. Nach beschlossener Auflösung der Genossenschaft und durchgeführter Liquidation durch den letzten Vorstand wird das Vermögen unter die Mitglieder verteilt nach Massgabe des Quotums der von ihnen in den letzten drei Jahren gelieferten Milch. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Rudolf Burri, Landwirt auf der Landgarben; Vizepräsident und Kassier: Rudolf Beiner, Landwirt, Landstuhl; Sekretär: Bendicht Hubacher, Landwirt auf dem Landstuhl; Beisitzer: Friedrich Balsiger, Landwirt, und Christian Spyber, beide Landwirte auf der Landgarben.

Bureau de Moutier

Menuiserie, ébénisterie et charpente. — 1915. 31 décembre. La liquidation de la société en nom collectif **Mosconi et Bosset**, à Payerne, avec succursale à Moutier (F. o. s. du c. du 23 août 1911, n° 209, page 1417), étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Porrentruy

Fromages. — 1916. 3 janvier. Le chef de la maison **Joséphine Eglin**, à Bonfol, est Joséphine Munsch, épouse autorisée de Justin Eglin, originaire de

Réchésy (France), domiciliée à Bonfol. — Les époux **Eglin-Munsch** sont mariés sous le régime de la séparation de biens (Registre principal, folio 84, n° 8 de 1913). Commerce de fromages.

Bureau Schwarzenburg

1915. 28. Dezember. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Guggisberg**, mit Sitz in Guggisberg (S. H. A. B. Nr. 146 vom 18. Juni 1894, pag. 598) sind ausgetreten: Christian Zbinden in Schweighäusern, gew. Vizepräsident; Ulrich Mischler, Landwirt in Hinterholz, gew. Beisitzer. An deren Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden: Christian Zbinden, auf dem Bysefeld zu Guggisberg, als Vizepräsident; ferner als Rechnungsrevisoren: Christian Hostettler, auf Aegerten, und Friedrich Hostettler auf der Allmend; alles Gemeinde Guggisberg.

Sägerei und Baugeschäft. — 1916. 3. Januar. Inhaber der Firma **Karl Remund** in Schwarzenburg ist Karl Remund, von Wohlen b. Bern, wohnhaft an der Kirchbalden zu Schwarzenburg, künftig in der Ringgenmatt daselbst. Sägerei und Baugeschäft.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Landesprodukte, Kolonialwaren. — 1916. 4. Januar. Die Firma **Wilh. Messmer**, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 246, pag. 1027) hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in: Landesprodukte, Kolonialwaren.

Zug — Zoug — Zugo

Buch- und Akzidenzdruckerei. — 1916. 4. Januar. Eberhard und Josef Kalt, von Böttstein (Kt. Aargau), in Zug, haben unter der Firma **Gebrüder Kalt** in Zug eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1916 begonnen hat. Buch- und Akzidenzdruckerei.

4. Januar. Inhaber der Firma **Photohaus «Helios»**, **H. Grau** in Zug ist Heinrich Grau, von und in Zug. Photographie und Handlung photographischer Artikel en gros und détail für Fachphotographen und Amateure.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Tapissier-décorateur. — 1916. 4 janvier. Le chef de la maison **St. Delpech**, à Fribourg, est Stanislas, feu François Delpech, de et à Fribourg. Tapissier-décorateur; Rue de Lausanne n° 43.

Solothurn — Solenre — Soletta

Bureau Breitenbach

Buchbinderei und Papeterie. — 1916. 3. Januar. Inhaber der Firma **Jos. Jeger** in Breitenbach ist Josef Jeger, Alois sel., von und in Breitenbach. Buchbinderei und Papeterie; Haus Nr. 49.

Bureau Stadt Solothurn

Bäckerei und Spezereien. — 3. Januar. Inhaber der Firma **Rudolf Herren** in Solothurn ist Rudolf Herren, von Frauenkappelen (Kt. Bern), in Solothurn. Gross- und Kleinbäckerei und Spezereihandlung; Bielstrasse Nr. 23.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1916. 4. Januar. Die Firma **M. Bützberger's Buchdruckerei**, Buchdruckerei, Zeitungsverlag und Papeterie, in Stein a. Rhein (S. H. A. B. Nr. 135 vom 15. April 1901, pag. 537), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Deren Kinder, Fritz, Maria, Eduard, Irma und Emil Bützberger, alle von Bleienbach (Bern) und wohnhaft in Stein a. Rhein (die minderjährigen Eduard, Irma und Emil Bützberger mit Zustimmung ihres Vormundes und der Vormundschaftsbehörden), haben unter der Firma **Geschwister Bützberger** in Stein a. Rhein eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1916 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur der Vormund der minderjährigen Gesellschafter, **Johann Conrad Meyer**, Ingenieur, von Schaffhausen, in Stein a. Rhein, befugt. Buchdruckerei, Zeitungsverlag und Papeterie; zum «Weinberg». Die Kollektivgesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «M. Bützberger's Buchdruckerei».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Agenturen. — 1915. 3. Januar. Inhaber der Firma **Paul Guggenheim** in St. Gallen ist Paul Guggenheim, von Dörflingen (Schaffhausen), in St. Gallen. Agenturen; Webergasse 18.

Ferggerei. — 4. Januar. Inhaber der Firma **E. Benz** in Widnau ist Eugen Benz, von Marbach, in Widnau. Ferggerei; beim Canal.

Stickerei. — 4. Januar. Inhaber der Firma **A. Graf** in Flawil ist Arnold Graf, von Grub (Appenzell), in Flawil. Fabrikation von Stickereien (Plumetis); Langenswil.

Zimmerei, Schreinerei, Sägerei, etc. — 4. Januar. August Osterwalder von Gaiserwald, in Lachen-Vonwil, Gde. Straubenzell, und Carl Scheiwiler, von Waldkirch, in Herisau, haben unter der Firma **A. Osterwalder & Cie.** in Lachen-Vonwil, Gde. Straubenzell, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1915 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist August Osterwalder; Kommanditär ist Carl Scheiwiler, mit dem Betrage von tausend Franken (Fr. 1000). Die Firma erteilt Einzelprokura an den Kommanditär Carl Scheiwiler und an Paul Scheiwiler, von Waldkirch, in Lachen-Vonwil. Zimmerei, Schreinerei, Sägerei und Holzhandel; Gerbestrasse 7.

Textilwaren. — 4. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Heinrich Wehrli & Co.**, Handel in Textilwaren, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 181 vom 12. Juli 1910, pag. 1276), erteilt Einzelprokura an Heinrich Wehrli, jun., von und in St. Gallen, und an Emil Lutz, von Wolfhalden, in St. Gallen.

Buchbinderei und Kartonnagefabrik. — 4. Januar. Die Firma **J. Eichmüller**, Buchbinderei und Kartonnagefabrik, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 430 vom 2. November 1905, pag. 1718), erteilt Einzelprokura an Louis Wirz, von Grossdietwil (Luzern), in St. Gallen.

Baumwollwaren. — 4. Januar. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Mettler & Co.**, Handlung in Baumwollwaren, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 177 vom 12. Juli 1912, pag. 1281) hat der Kommanditär Jakob Emil Mettler-Wolff seine Kommanditbeteiligung auf Fr. 300,000 (dreihunderttausend Franken) herabgesetzt.

4. Januar. Die Firma **J. Bannwart, Advokat, Advokatie- und Inkassobureau**, in Wil (S. H. A. B. Nr. 375 vom 8. November 1901, pag. 1498), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. Januar. Gasthof zum «Rössli» **A. G.**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Rebstein (S. H. A. B. Nr. 144 vom 5. Juni 1908, pag. 1026). In der

Generalversammlung der Aktionäre vom 31. August 1915 wurde beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 35,000 auf Fr. 17,500 (siebzehntausendfünfhundert Franken) zu reduzieren. Die Unterschrift des bisherigen Verwaltungsratsmitgliedes Mathias Brusch ist erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde Gustav Haubensak in Altstätten gewählt. Derselbe zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten.

4. Januar. Schweizerische Bankgesellschaft (vormals Bank in Winterthur und Toggenburger Bank) [Union des Banques Suisses (ci-devant Banque de Winterthur et Banque du Toggenbourg)] [Swiss Banking Association (formerly Bank of Winterthur and Bank of Toggenbourg)], Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in St. Gallen und Winterthur und Niederlassungen in Lichtensteig, Rorschach, Rapperswil, Wil und Flawil (S. H. A. B. Nr. 276 vom 2. November 1912, pag. 1924). Kollektivprokura für den Sitz St. Gallen ist erteilt an Emil Hühmann, von St. Gallen, in Straubenzell.

4. Januar. Genossenschaft Konkordia Uzwil und Umgebung, mit Sitz in Uzwil, Gde. Henau (S. H. A. B. Nr. 74 vom 30. März 1915, pag. 419). An Stelle von Franz Zimmermann wurde Jakob Gemperli in Oberuzwil zum Mitglied des Verwaltungsrates gewählt.

4. Januar. Unter der Firma Elektrizitätswerk Grabs besteht mit Sitz in Grabs eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweiz. Obligationenrechtes von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 19. April 1915. Zweck der Genossenschaft ist die Abgabe von Licht und Kraft an Private in Grabs, speziell auch im Interesse der Hebung der Industrie und des Fremdenverkehrs sowie die Uebernahme der öffentlichen Beleuchtung, ferner die Abgabe von Strom an öffentliche Anstalten innerhalb der Gemeinde zu möglichst günstigen Bedingungen, alles nach Massgabe eines speziellen Regulativs. Die Genossenschaft besteht aus der Gesamtheit aller derjenigen Gebäudeeigentümer, die vom Elektrizitätswerk-Licht beziehen. Das Elektrizitätswerk ist berechtigt, Strom auch an Nichtkorporationsmitglieder abzugeben. Jedes Mitglied hat bei seinem Eintritt nach Massgabe der bezüglichen Bestimmungen des Regulativs eine Anschlussgebühr zu bezahlen und die Anerkennung des Reglementes durch eigenhändige Unterschrift zu bezeugen. Die Mitglieder der Genossenschaft haften für die Verbindlichkeiten derselben persönlich und solidarisch. Jedes Mitglied ist verpflichtet, den Liegenschaftsnachfolger zum Beitritt in die Genossenschaft zu veranlassen, andernfalls ist eine Auslösung zu bezahlen. Die gleiche Verpflichtung besteht auch in Erbschaftsfällen. Die Auslösungssumme wird jeweilen unter Berücksichtigung der angeschlossenen Kerzenzahl einerseits und der Höhe der jeweiligen Passiven der Korporation anderseits festgesetzt. Nach Ablauf einer zehnjährigen Mitgliedschaft kann auf vorherige, sechsmonatige Kündigung der Austritt aus der Genossenschaft erfolgen. Erfolgt keine Kündigung, so dauert die Mitgliedschaft weitere 10 Jahre. Mit dem Austritt erlischt jeder Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Einnahmen der Genossenschaft bestehen: 1) Aus freiwilligen Beiträgen; 2) den Anschlussgebühren; 3) den Beiträgen für Licht- und Kraftbezug; 4) den Beiträgen von Installationen und Materialien; 5) allfälligen Auslösungsbeträgen; 6) Bussen. Die Beiträge für Licht- und Kraftbezug, Installationen und Materialien werden durch ein Reglement, resp. durch Spezialvertrag bestimmt. Die Einnahmen sind in erster Linie zur Tilgung der Bauschuld und der laufenden Ausgaben zu verwenden. Nach Amortisation der ersten wird aus den Einnahmen ein Erneuerungsfonds gebildet. Dieser dient dem Unterhalt und weitem Ausbau des Elektrizitätswerkes. Wenn er den Betrag der Hälfte der gesamten Anlagekosten erreicht hat, kann er ganz oder teilweise der Verbilligung von Kraft und Licht dienstbar gemacht werden. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Hauptversammlung; 2) der Verwaltungsrat, bestehend aus 5 Mitgliedern; 3) die Rechnungskommission, bestehend aus drei Mitgliedern; 4) der Buchhalter und die übrigen Angestellten. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Buchhalter kollektiv zu zweien. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Christian Vetsch, Präsident; Christian Eggenberger, Vizepräsident; Sigmund Eggenberger, Kaspar Gantenbein und Andreas Gantenbein; alle von und in Grabs. Buchhalter ist Johann Eggenberger, von und in Grabs.

4. Januar. Schweizerische Nationalbank (Banque nationale suisse) (Banca nazionale svizzera), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 297 vom 20. Dezember 1915, pag. 1710). Paul Hafner, von Zürich, in Bern, ist zum Generalsekretär der Schweizerischen Nationalbank ernannt worden und besitzt als solcher gemäss Art. 5 und 7 des durch den Bankrat aufgestellten und vom Bundesrat genehmigten Reglementes vom 27. April 1907 (vgl. Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 155 vom 19. Juni 1907 und Bankgesetz Art. 52) die Kollektivprokura für das Direktorium, die Zweiganstalten und die eigenen Agenturen der Schweizerischen Nationalbank.

Haderon. — 4. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Karrer & Cie., Haderon en gros, in Winkeln, Gde. Straubenzell (S. H. A. B. Nr. 410 vom 28. Oktober 1904, pag. 1638), erteilt Einzelprokura an Fritz Portmann, von Escholzmatz, in Winkeln.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

Landesprodukte. — 1916. 3. Januar. Die Firma G. Burger in Unterefelden (S. H. A. B. 1907, pag. 577) erteilt Einzelprokura an Rudolf Steiner, von Suhr, in Unterefelden.

Bezirk Bremgarten

4. Januar. Unter der Firma Milchverwertungsgenossenschaft hat sich mit Sitz in Eggenwil eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes die bestmögliche Verwertung der Milch bezweckt. Die Statuten sind am 29. August 1915 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Milchproduzent von Eggenwil und Umgebung werden, der von der Generalversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten unterzeichnet. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 1. — für jede Kuh, von welcher das Mitglied Milch liefern will. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs oder Auspändung und Ausschluss. Der Austritt ist nur am Ende des sog. Milchjahres (30. April) statthaft und muss, um gültig zu sein, wenigstens drei Monate vorher unter Zahlung allfälliger rückständiger Beiträge dem Vorstand schriftlich angezeigt werden. Wer wegen Wohnungsänderung oder Liegenschaftsverkauf oder Verpachtung austritt, kann sein Anteilsrecht auf den Nachfolger übertragen, sofern derselbe durch Beschluss der Generalversammlung Mitglied der Gesellschaft wird. Im gleichen Sinne gehen beim Todesfall die Rechte und Verpflichtungen auf die Erben über, immerhin mit Genehmigung der Generalversammlung. Die jährlichen Beiträge der Mitglieder (Prozentabzüge am Milchguthaben) werden jeweilen in der Jahresversammlung bestimmt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche

Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus 3—9 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen der Präsident oder der Vizepräsident und der Aktuar je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Karl Wettstein, von Remetschwil; Vizepräsident und Kassier ist Johann Jost Rey, von Gelbtwil; Aktuar ist Josef Egloff, von Eggenwil; Beisitzer sind: Gottfried Hartmann, von Eggenwil, und Arnold Baumann, von Suhr; alle in Eggenwil.

Bezirk Kulm

Zigarren- und Tabakfabrik. — 3. Januar. Die Firma Weber Söhne (Weber fils) in Menziken (S. H. A. B. 1906, pag. 74) erteilt Einzelprokura an Theodor Hedinger, von Wilchingen, in Bern, und an Jakob Krebs, von Töss, in Menziken. Die an Adolf Weber erteilte Prokura ist erloschen.

Bezirk Lenzburg

Porzellan, Steingut, Hohlglas, etc. — 3. Januar. Die Firma Carl Hagenbuch & Cie. in Lenzburg (S. H. A. B. 1914, pag. 168) erteilt Einzelprokura an Arnold Rupp, von Seon, in Lenzburg.

Bezirk Zofingen

Manufakturwaren, Hemden und Kleider. — 3. Januar. Die von der Firma Samuel Mauch in Zofingen (S. H. A. B. 1908, pag. 39) an Mathias Weiss-Mauch erteilte Prokura ist erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1915. 31 décembre. Le chef de la maison Manufacture Norvégienne de plumes et duvets, Lévy, à Lausanne, est Edmond Lévy, de Biesheim (Alsace), domicilié à Lausanne. Plumes et duvets, en gros; Avenue Richonnet 18.

Pension. — 31 décembre. Le chef de la maison M. Tauxe-Biéler, à Lausanne, est Gabrielle-Marthe née Biéler, veuve d'Alfred Tauxe, d'Aigle, Sépey et Leysin, domiciliée à Lausanne. Exploitation d'une pension, Villa Dézaley, Chemin du Trabandan, Avenue de Rumine, à l'enseigne «Pension Villa Dézaley».

Fers, métaux et quincaillerie. — 31 décembre. Francillon et Cie., société en commandite ayant son siège à Lausanne (fers, métaux et quincaillerie) (F. o. s. du c. du 18 février 1915). Emmanuel Francillon a augmenté le montant de sa commandite de cinquante-cinq mille à quatre-vingt-quinze mille francs (fr. 95,000). Elisa Dutoit, née Francillon, réduit le montant de sa commandite de trois cent soixante mille à trois cent vingt mille francs (fr. 320,000).

31 décembre. La Société Immobilière «Le Chalet», société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 18 mai et 24 août 1908), a, dans son assemblée générale du 29 décembre 1915, décidé sa dissolution. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

31 décembre. Dans son assemblée générale du 15 octobre 1915, la Société Foncière de Pré Fleuri, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 avril 1911), a nommé comme administrateur Mlle. Pauline Barrière, à Lausanne, en remplacement de Samuel de Molins, décédé.

31 décembre. La Société Anonyme Touring Garage, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 août 1911), a, dans son assemblée générale du 30 décembre 1915, décidé sa dissolution. La liquidation étant complètement terminée, la raison sociale est en conséquence radiée.

Bureau d'Orbe

Briqueteries et tuileries. — 31 décembre. La maison Barraud & Co, société en nom collectif dont le siège est à Bussigny (inscrite au Registre du commerce du district de Morges le 11 février 1905 et publiée dans la F. o. s. du c. du 16 février 1905, n° 64), a établi, dès le 31 décembre 1915, sous la même raison sociale, une succursale à Chavornay. Les associés William Barraud, Constant Barraud et Maurice Barraud, tous à Bussigny, sont seuls autorisés à représenter la société. Exploitations de briqueteries et tuileries.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1915. 14 décembre. La raison Vve L. Mathey, successeur de Léopold Mathey, fabrication d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 8 septembre 1911, n° 240), modifie sa raison de commerce qui sera dorénavant: Veuve E. Lepers-Mathey, successeur de Léopold Mathey et dont le chef est Dame veuve Emma Lepers-Mathey, veuve en premières nocces de Léopold Mathey et épouse en secondes nocces de Chs. Léon Lepers, décédé.

Fournitures pour l'horlogerie. — 21 décembre. Le chef de la maison E. Frandelle, à La Chaux-de-Fonds, est Eugène Frandelle, de Condé (France), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fournitures pour l'horlogerie; Rue de la Paix n° 13. La maison donne procuration à Madame veuve Julia Frandelle, de Condé (France), à La Chaux-de-Fonds.

23 décembre. La société anonyme Société du Théâtre de La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 29 juin 1934, n° 52, et 13 mai 1914, n° 111), a, dans son assemblée du 29 novembre 1915, désigné le citoyen Edouard Tissot, président du tribunal de La Chaux-de-Fonds, en qualité de président du conseil d'administration, en remplacement du citoyen Charles Perret, démissionnaire.

Thés. — 23 décembre. Max-Albert Grether, Dame Alice-Emma Grether, née Dubois (époux séparés de biens suivant contrat de mariage du 31 octobre 1913), originaires de Neuveville, domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué, à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Al. Grether & Cie. une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} novembre 1915. Thés en gros; Rue du Parc n° 30.

Boîtes de montres en or. — 23 décembre. Henri Grosvernier, de Tramelan-dessus, Léopold Grosvernier, de Tramelan-dessus, Charles de la Reussille, de Tramelan-dessus, les trois monteurs de boîtes or, domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué, à La Chaux-de-Fonds, une société en nom collectif, sous la raison sociale Grosvernier, de la Reussille et Cie., qui commencera le 1^{er} janvier 1916. Fabrication de la boîte de montre en or, à tous titres, de toutes formes et de toutes grandeurs, et toutes pièces s'y rattachant; Rue du Temple Allemand 33 a.

28 décembre. La procuration conférée par la société en nom collectif Sincera Watch Co. D. R. Pundole & Sons, successeurs de Kanny & Co, succursale de La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 21 juillet 1911, n° 181), à Charles-Albert Ducommun, à La Chaux-de-Fonds, est éteinte. La procuration pour la gérance de la succursale est conférée à

Julien Ducommun, de La Chaux-de-Fonds, y domicilié, avec bureaux: Rue du Parc n° 51.

30 décembre. L'associé Charles Blum de la société en commandite Fils de R. Picard & Cie., Fabrique Invicta (Invicta Manufacturing Co.) (Invicta Uhrenfabrik), à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 18 janvier 1904, n° 19), étant décédé, sa veuve Madame Rosalie Blum, née Picard, de Neuchâtel, à La Chaux-de-Fonds, est entrée dans la société comme associée indéfiniment responsable. Elle n'a pas la signature sociale. La société donne procuration à Paul-Maurice Blum, de Neuchâtel, à La Chaux-de-Fonds.

Bureau de Neuchâtel

30 décembre. Banque Nationale Suisse (Schweizerische Nationalbank) (Banca Nazionale Svizzera), société anonyme ayant son siège à Berne, succursale de Neuchâtel (F. o. s. du c. du 26 septembre 1907, n° 240, page 1675). La signature sociale conférée à Henri Kundert, comme président et membre de la direction générale de la banque, est radiée. Auguste Burckhardt, membre de la direction générale, a été nommé président de cet organe de la société; son droit de signer au nom de la banque ne subit pas de modification. A été nommé membre de la direction générale par le Conseil fédéral: Dr Adolphe Jöhr, de Berne, domicilié à Zurich, précédemment secrétaire général et fondé de pouvoirs. La procuration collective qui lui avait été conférée est éteinte et Dr Adolphe Jöhr possède la signature collective pour la banque nationale, tant pour la direction générale que pour les succursales et les agences gérées par le personnel de la banque. Le comité de banque a nommé secrétaire général Paul Hafner, de Zurich, qui possède également la pro-

curation collective valable pour la direction générale, les succursales et les agences gérées par du personnel de la banque.

Genf — Genève — Ginevra

Constructeur-mécanicien. — 1916. 3 janvier. Le chef de la maison U. Junker, au Petit-Saconnex, est Urbain Junker, de Genève, y domicilié. Constructeur-mécanicien; 18, Quai de St-Jean.

Commission et représentation. — 3 janvier. La société en nom collectif Dreyfus et Roubine, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1915, page 918), est déclarée dissoute à dater du 31 décembre 1915.

L'associé Gaston Dreifuss, soit Dreyfus, d'origine argovienne, domicilié aux Eaux-Vives, est resté chargé de l'actif et du passif de la maison qu'il continue seul, sous la raison Gaston Dreyfus, à Genève. Commission et représentation; 10, Rue des Allemands.

Marchand-grainier. — 3 janvier. Le chef de la maison J. Lecerf, à Genève, est Jean Lecerf, de Genève, y domicilié. Marchand-grainier; 3, Rue Paul Bouchet.

Modes masculines (vêtements, chapellerie, etc.). — 3 janvier. La maison Chapellerie Adler, à Genève (F. o. s. du c. du 24 mai 1907, page 930), modifie son inscription comme suit: La raison sera à l'avenir: Adler; le titulaire est Ernest Adler, citoyen de Mâdretsch (Berne), domicilié à Genève; le genre d'affaires devient: Vêtements anglais, chapellerie, chemiserie, bonneterie et articles de sport pour hommes et enfants à l'enseigne: «Grande maison spéciale de modes masculines». Outre ses locaux 14, Rue de la Croix d'Or, la maison exploite un second magasin: 1, Rond Point de Plainpalais.

Annoncen - Regie:

HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VOGLER

Service accéléré Basel - England via Delle-Boulogne

mit Spezialbewilligung zur ununterbrochenen, täglichen Verladung selbst bei allgemeiner Transitverkehrs-Einstellung

Durchschnittliche Reisedauer ca. 14 Tage

Sendungen sind an unsere Adresse nach Basel S. B. B. abzurichten. (201)

A. Natural Le Coultre & Cie. A.-G.,
BASEL.

Fenster-Converts Geschäfts-Converts Kanzlei-Converts Aktien-Converts Katalog-Converts

jeder Art und Grösse mit gewöhnlichem oder Patentverschluss

Zahltag-Converts

Muster-Däten (gewöhnliche)

Muster-Däten mit Seitenfalz gebrochen oder mit Blitzverschluss

Anhänge-Etiketten mit einfachen oder Doppel-Ösen

Packungen (4244 Z) 2419,

Papierwaren jeder Art in lithographischer oder typographischer Ausführung

liefert zu kulantesten Bedingungen prompt die

Converts- und Papierwarenfabrik

Frey, Wiederkehr & Cie., Zürich und Gontenschwil

Ed. Brun, Härttemittelwerk, Wädenswil 60/61

Telephon 102 Tägliche Produktion 15,000 kg :: Schweiz ::

Härttemittel zum Einsetzen, Abbrennen, für jedes Material geeignet bis 5 und mehr mm Härteschicht.

Schweissspulver für Stahl, Eisen und Guss, auch für Autogenschweißungen, un- überroffenes Produkt.

Hartlötpulver.

Lagerkühlfett, Lagerkühllöl, Universal-löffelt saure- und rostfrei. (4096 Z) 2354,

Probefbüchsen von 5 kg an
Preislisten, Reisendbesuch auf Verlangen!

La Société des Entrepôts publics de Morges

dispose encore de 230 m² environ
de locaux fermés à louer. (20006 L) 2044.

Schweizerische Nationalbank

Ausschreibung der Stelle des Vorstehers des Rechtsbureaus

Erfordernisse: Abgeschlossene juristische Bildung und praktische juristische Tätigkeit, Beherrschung der deutschen und der französischen Sprache, schweizerisches Bürgerrecht.

Besoldung: Fr. 7,000 bis Fr. 10,000.

Dem Vorsteher des Rechtsbureaus ist das Sekretariat des Bankrates übertragen.

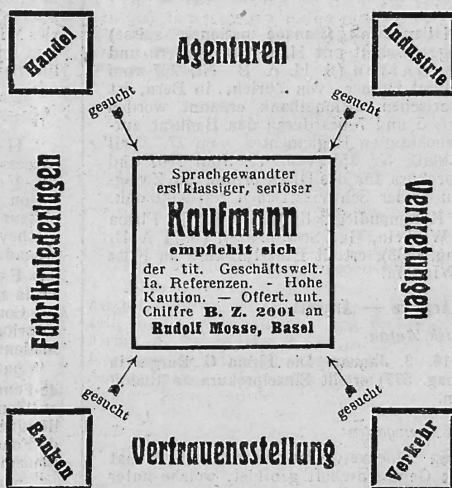
Anmeldungen sind bis **15. Januar 1916** an Herrn **R. von Haller**, Vizepräsidenten des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank, in Bern, zu richten.

Gefälligst Zeugnisabschriften und nicht Originale einsenden.

Bern, den 4. Januar 1916.

Schweizerische Nationalbank.

63 Y (181)



(B1 2001 a) 12.

Rechnungsruf

Rechtlich begründete Forderungen und allfällige Bürgschaftsansprüche an den am 11. Dezember letztthin verstorbenen Herrn GOTTFRIED KINDLER, von Bolligen, geb. 1861, gewesener Teilhaber der Firma Gebrüder Kindler, Handelsmühle in Worb, sind dem unterzeichneten Notar zwecks Aufnahme in das Erbschaftsinventar bis spätestens den 5. Februar 1916 schriftlich anzumelden. Forderungen an die Firma Gebrüder Kindler sind ebenfalls einzureichen und als solche zu bezeichnen. (O. B. 58) 11.

Innert der nämlichen Frist haben auch die Schuldner des Erlassers ihre Verbindlichkeiten bekannt zu geben.

Worb, den 3. Januar 1916.

Mauerhofer, Notar.

Amerik. Buchführung lehrte gründl. durch Unterrichtsbücher. Erfolg gar. Verl. Sie Gratspr. H. Frisch. Bücher-Exp., Zürich. B. 15. (71)

Für Ihre Bureau-Organisation

empfehlen wir Ihnen als einzig rationell unser

Vertikal-System

Verlangen Sie Kataloge und kostenlose Auskunft von unserer Spezialabteilung:

Moderne
Bureaueinrichtungen
A.-G. der Möbel- und
Parkettfabrik von

Robert Zemp
Emmenbrücke (Luzern)

Kunstgewerbliches Etablissement
für Innenarchitektur 58.
Billard - Möbel - Parkett

Vertrauensstelle

sucht tüchtiger Buchhalter-Korrespondent, Mitte 30er, sachkundig. Könnte sich eventuell mit Fr. 10,000 als „employé intéressé“ beteiligen. Offerten unter H 227 N an die Schweiz. Annoncen-Expedition A. G. Haasenstein & Vogler, Neuchâtel. (191)